

# Amtsblatt

der

## Regierung zu Düsseldorf.

Stück 46

Düsseldorf, Samstag, den 14. November

1936

Beilagen: 1. Öffentlicher Anzeiger Nr. 46; 2. Sonderblatt betr. Sicherung von Naturdenkmälern.

Bekanntmachungen für die nächste Nummer sind bis spätestens Dienstag, 17. November 1936, 12 Uhr, der Amtsblattstelle einzufenden.

Inhalt: Ausschreibung der Betriebserlaubnis einer Apotheke 299. Ungültiger Wandergewerbechein 299. Straßensperrung 299. Dienstmannsordnung 299, 300. Marktordnung für Wermelskirchen 300. Wegeeinziehung 300. Straßenumbenennung 300. Versammlung der Heilstätten lungenkranker Kinder 300.

### Bekanntmachungen der Provinzialbehörden.

**758.** Ausschreibung  
der an den Staat zurückgefallenen Betriebserlaubnis für die Glückauf-Apotheke in Essen-West.

Auf Veranlassung des Herrn Oberpräsidenten der Rheinprovinz in Koblenz soll die Betriebserlaubnis für die Glückauf-Apotheke in Essen-West, Siemensplatz 1, nach Maßgabe der geltenden Bestimmungen neu vergeben werden. Der Nachfolger hat die Apothekeneinrichtung und die bei der Geschäftsübernahme vorhandenen Warenbestände gegen einen dem wahren zeitigen Wert entsprechenden Preis zu übernehmen.

Geeignete Bewerber fordere ich hierdurch auf, bis zum 1. Dezember 1936 ihr Gesuch unter Beifügung der durch Runderlaß des Herrn Preussischen Ministers des Innern vom 11. Dezember 1933 — III a II 4220/33 — (MBl. II S. 569) vorgeschriebenen Unterlagen schriftlich bei mir einzureichen. Persönliche Vorstellungen der Bewerber werden ausnahmslos abgelehnt. Bewerber, die erst nach dem Jahre 1918 approbiert sind, können voraussichtlich nicht berücksichtigt werden, es sei denn, daß sie durch Anrechnung von Kriegsdienstzeiten oder Kriegsbeschädigungen oder der Kinderzahl ein entsprechend vordatiertes Approbationsalter erhalten. Bewerber, die das 60. Lebensjahr vollendet haben, können nur in Ausnahmefällen berücksichtigt werden.

Düsseldorf, 30. Oktober 1936. M. 41. 8.  
Der Regierungspräsident.

**759.** Der dem Kurt Meier in Wuppertal, Ziegelstr. 1, abhandengekommene Wandergewerbechein wird für ungültig erklärt.

Düsseldorf, 5. November 1936. St. I.  
Der Regierungspräsident.

### Bekanntmachungen anderer Behörden.

**760.** Polizeiliche Anordnung.

Auf Grund des Polizeiverwaltungsgesetzes vom 1. Juni 1931 und des § 34 der Reichsstraßenverkehrsordnung wird folgende polizeiliche Anordnung erlassen.

Wegen Ausführung von Kanalarbeiten wird die Baustraße in Hilden von der Lindenstraße bis zur Eisenbahn für die Zeit vom 9. November bis 15. Dezember 1936 für den Fuhrwerk- und Kraftwagenverkehr gesperrt.

Auf die Sperrung der Straße ist durch entsprechende Schilder hinzuweisen.

Zu widerhandlungen gegen diese polizeiliche Anordnung werden gemäß § 36 der Reichsstraßenverkehrsordnung mit Geldstrafe bis zu 150 RM. oder mit entsprechender Haft bestraft.

Düsseldorf, 3. November 1936.

Der Landrat des Kreises Düsseldorf-Mettmann.

**761.** Polizeiverordnung  
über die Änderung der Polizeiverordnung, betreffend den Gewerbebetrieb derjenigen Personen, die auf öffentlichen Straßen und Plätzen des Stadtbezirks Neuß ihre Dienste anbieten (Dienstmannsordnung).

Auf Grund des Polizeiverwaltungsgesetzes vom 1. Juni 1931 (Gesetzamml. S. 77 ff.) und der §§ 37 und 76 der Reichsgewerbeordnung vom 21. Juni 1869 in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Juli 1900 (RGBl. S. 871 ff) wird nach Anhörung der beteiligten Kreise für den Umfang des Polizeibezirks Neuß folgende Polizeiverordnung erlassen:

#### Artikel I.

Die Polizeiverordnung, betreffend den Gewerbebetrieb derjenigen Personen, die auf öffentlichen Straßen und Plätzen des Stadtbezirks Neuß ihre Dienste anbieten, vom 1. Juli 1933 (Sonderblatt zum Düsseldorfer Regierungsamtsblatt, Stück 27, vom 8. Juli 1933) wird wie folgt geändert:

In § 1 wird Absatz 2 gestrichen und durch folgenden Wortlaut ersetzt:

„Die Erlaubnis kann bei vorübergehendem Bedürfnis unter besonderen Bedingungen auf Zeit erteilt werden. Ferner kann sie auf mehrere Arten von Dienstleistungen beschränkt werden.“

In § 4 Abs. 1 werden die Worte „auf Widerruf“ gestrichen.

## Artikel II.

Diese Polizeiverordnung tritt mit dem Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft. Sie verliert zusammen mit der Polizeiverordnung vom 1. Juli 1933 am 31. Dezember 1960 ihre Gültigkeit.

Neuß, 22. Oktober 1936.

Der Oberbürgermeister als Ortspolizeibehörde.

**762.** Polizeiliche Anordnung, betr. Marktordnung für die in der Stadtgemeinde Wermelskirchen stattfindenden Wochen- und Jahrmärkte.

Auf Grund des § 69 der Reichsgewerbeordnung vom 21. Juni 1869 in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Juli 1900 (RGBl. S. 871) und des § 58 des Polizeiverwaltungsgesetzes vom 1. Juni 1931 (Gesetzsamml. S. 77) wird vorbehaltlich der Anhörung der Ratsherren folgende Marktordnung für den Umfang des Ortspolizeibezirkes Wermelskirchen erlassen:

## Artikel 1.

Der bisherige § 2 der Marktordnung vom 5. August 1935 erhält folgende Fassung:

„Die Marktzeit beginnt um 7 Uhr und endet um 19 Uhr.“

## Artikel 2.

Diese Anordnung tritt mit dem Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft und verliert zusammen mit der Marktordnung vom 5. August 1935 ihre Gültigkeit.

Wermelskirchen, 8. August 1936.

Der Bürgermeister als Ortspolizeibehörde.

**763.** Bekanntmachung.

Nach Abschluß des im § 57 des Zuständigkeitsgesetzes vom 1. August 1883 vorgeschriebenen Verfahrens wird der öffentliche Fußweg, Flur 9, Parzelle Nr. 645/68 und 80, von Gotherhof nach Terhardt führend, hiermit eingezogen.

Der vorbenannte Weg ist nunmehr dem Verkehr entzogen.

Hülk, 8. November 1936.

Der Bürgermeister als Begepolizeibehörde.

**764.** Auf Vorschlag des Bürgermeisters der Stadt Neviges habe ich den Teil der Denkmalstraße von der Treppe Paulstraße bis zum Sportplatz in „Zahnweg“ umbenannt.

Wuppertal, 6. November 1936.

Der Polizeipräsident.

**765.** Vergiftete Heilstätten für lungenkranke Kinder e. B.

## Einladung

zu einer Verwaltungsratsitzung und Mitgliederversammlung am **Mittwoch, dem 25. November 1936**, 15<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Uhr, in der Kinderheilstätte Aprath.

## Tagesordnung:

- a) Wahlen zum Verwaltungsrat und Vorstand.
- b) Verschiedenes.

Wuppertal-Elberfeld, 9. November 1936.

Der Schriftführer: Klein, Rektor.

# Sonderblatt

zum

## Amtsblatt der Regierung zu Düsseldorf.

Stück 46

Düsseldorf, Samstag, den 14. November

1936

766.

### Verordnung

#### zur Sicherung von Naturdenkmalen im Stadtkreis Krefeld-Uerdingen.

Auf Grund der §§ 12 Abs. 1, § 13 Abs. 1, 15 und 16, Abs. 1 des Reichsnaturschutzgesetzes vom 26. Juni 1935 (RGBl. I, S. 821) sowie der §§ 7 Abs. 1 bis 4 und 9 der Durchführungsverordnung vom 31. Oktober 1935 (RGBl. I, S. 1275) wird mit Zustimmung der höheren Naturschutzbehörde für den Bereich des Stadtkreises Krefeld-Uerdingen folgendes verordnet:

#### § 1.

Die in der nachfolgend abgedruckten Liste aufgeführten Naturdenkmale werden mit dem Tage der Bekanntgabe dieser Verordnung in das Naturdenkmalbuch eingetragen und erhalten damit den Schutz des Reichsnaturschutzgesetzes.

#### § 2.

Die Entfernung, Zerstörung oder sonstige Veränderung der Naturdenkmale ist verboten. Unter dieses Verbot fallen alle Maßnahmen, die geeignet sind, die Naturdenkmale oder ihre Umgebung zu schädigen oder zu beeinträchtigen, z. B. durch Anbringen von Aufschriften, Errichten von Verkaufsbuden, Bänken oder Zelten, Abladen von Schutt oder dergleichen. Als Veränderung eines Baundenkmals gilt auch das Ausästen, das Ab-

brechen von Zweigen, das Verlegen des Wurzelwertes oder jede sonstige Störung des Wachstums, soweit es sich nicht um Maßnahmen zur Pflege des Naturdenkmals handelt. Die Besitzer oder Nutzungsberechtigten sind verpflichtet, Schäden oder Mängel an Naturdenkmalen der Naturschutzbehörde zu melden.

#### § 3.

Ausnahmen von den Vorschriften dieser Verordnung können von der unterzeichneten Naturschutzbehörde in besonderen Fällen zugelassen werden.

#### § 4.

Wer den Bestimmungen dieser Verordnung zuwiderhandelt, wird nach den §§ 21 und 22 des Reichsnaturschutzgesetzes und den §§ 15 und 16 der Durchführungsverordnung bestraft, soweit nicht schärfere Strafbestimmungen anzuwenden sind.

#### § 5.

Diese Verordnung tritt mit dem Tage der Bekanntgabe im Amtsblatt der Regierung zu Düsseldorf in Kraft.

Krefeld-Uerdingen a. Rh., 2. November 1936.

Der Oberbürgermeister.

Nfde. Nr. im Naturdenkmalbuch	Bezeichnung, Anzahl, Art, Name der Naturdenkmale	Angaben über die Lage der Naturdenkmale		
		Stadt, Landgemeinde (Ortsbezirk, Gemarkung, Forstamt)	Meßtischblatt 1:25 000, Zonennummer, Flur, Parzellennummer, Eigentümer	Lagebezeichnung nach festen Geländepunkten (Himmelsrichtung, Entfernung u. dergl.)
14	Rotbuche ( <i>Fagus silvatica</i> var. <i>heterophylla</i> Loud.)	Krefeld	Stadtgemeinde Krefeld, Krefeld, Flur 11 und 16	Friedrichsplatz
15	Bindenallee, rd. 110 ( <i>Tilia parvifolia</i> Ehrh.)	Krefeld	Traar, Flur 56, Parzelle Nr. 55, Stadtgemeinde Krefeld.	Traar, An der Elfrather Mühle.
16	Binde ( <i>Tilia parvifolia</i> Ehrh.)	Krefeld	Boicum, Flur 13, Stadtgemeinde Krefeld	Schönwasserpark, obere Terrasse hinter dem Schönwasserhaus
17	Bindengruppe (5 Bäume) ( <i>Tilia parvifolia</i> Ehrh.)	Krefeld	Boicum, Flur 13, Stadtgemeinde Krefeld	Schönwasserpark, Sondergarten links vor der Terrasse
18	Rotbuche ( <i>Fagus silvatica</i> var. <i>heterophylla</i> Loud.)	Krefeld	Boicum, Flur 13, Stadtgemeinde Krefeld	Wie Nr. 16
19	Gemeiner Judasbaum ( <i>Cercis siliquastrum</i> L.)	Krefeld	Krefeld, Flur 4, Parzelle Nr. 4374/27 usw., Stadtgemeinde Krefeld	Stadtgarten, rechts vom Verbindungsweg Gartenstraße—Kurhaus
20	Sumpfpflanze ( <i>Taxodium distichum</i> Rich.)	Krefeld	Boicum, Flur 11, Stadtgemeinde Krefeld	Sollbrüggenpark
21	4 Sumpfpflanzen ( <i>Taxodium distichum</i> Rich.)	Krefeld	Boicum, Flur 11, Stadtgemeinde Krefeld	Sollbrüggenpark
22	Blutbuche ( <i>Fagus silvatica</i> <i>purpurea</i> L.)	Krefeld	Boicum, Flur 11, Stadtgemeinde Krefeld	Sollbrüggenpark, Am Mittelweg
23	Sumpfschilf ( <i>Quercus palustris</i> Duroi)	Krefeld	Boicum, Flur 11, Stadtgemeinde Krefeld	Sollbrüggenpark östlich

Lfd. Nr. im Naturdenkmalbuch	Bezeichnung, Anzahl, Art, Name der Naturdenkmale	Stadt, Landgemeinde (Ortsbezirk, Gemarkung, Forstamt)	Angaben über die Lage der Naturdenkmale	
			Meßtischblatt 1: 25 000, Jagenummer, Flur, Parzellenummer, Eigentümer	Lagebezeichnung nach festen Geländepunkten (Himmelsrichtung, Entfernung u. dergl.)
24	2 Gemeine Eiben ( <i>Taxus baccata</i> L.)	Krefeld	Bodum, Flur 11, Stadtgemeinde Krefeld	Sollbrüggenpark östlich
25	Rotbuche ( <i>Fagus silvatica</i> var. <i>heterophylla</i> Loud.)	Krefeld	Bodum, Flur 11, Stadtgemeinde Krefeld	Sollbrüggenpark
26	Platane ( <i>Platanus orientalis</i> L.)	Krefeld	Bodum, Flur 11, Stadtgemeinde Krefeld	Sollbrüggenpark
27	3 Blutbuchen ( <i>Fagus silvatica purpurea</i> L.)	Krefeld	Linn, Flur 4, Stadtgemeinde Krefeld	Linner Burgpark
28	Platane ( <i>Platanus acerifolia</i> Willd.)	Krefeld	Linn, Flur 4, Stadtgemeinde Krefeld	Linner Burgpark
29	Gruppe: Eiche u. Platane ( <i>Quercus robur</i> L. und <i>Platanus acerifolia</i> Willd.)	Krefeld	Linn, Flur 3, Stadtgemeinde Krefeld	Greiffenhorstpark, an der zweiten Brücke
30	Amberbaum ( <i>Liquidambar styraciflua</i> L.)	Krefeld	Linn, Flur 3, Stadtgemeinde Krefeld	Greiffenhorstpark
31	Eiche, niedrige vielästige Krone ( <i>Quercus robur</i> L.)	Krefeld	Linn, Flur 3, Stadtgemeinde Krefeld	Greiffenhorstpark
32	Blutbuche ( <i>Fagus silvatica purpurea</i> L.)	Krefeld	Linn, Flur 3, Stadtgemeinde Krefeld	Greiffenhorstpark
33	Lindenallee (32 Bäume, künstlich gesteigerte Perspektive) ( <i>Tilia parvifolia</i> Ehrh.)	Krefeld	Linn, Flur 3, Parzellen Nr. 316/27 und 498/27, Stadtgemeinde Krefeld	Greiffenhorstpark, Verbindungsweg zwischen Hasenstraße und Kasse
34	2 Tulpenbäume ( <i>Liriodendron tulipifera</i> L.)	Krefeld	Linn, Flur 3, Stadtgemeinde Krefeld	Greiffenhorstpark Ostseite
35	Lindenallee, vierreihig, 36 Stück ( <i>Tilia parvifolia</i> Ehrh.)	Krefeld	Bodum, Flur 12, Parzelle Nr. 2105/149, Stadtgemeinde Krefeld	Eingang zum Neuenhofenpark
36	Atlaszeder ( <i>Cedrus atlantica manetti</i> )	Krefeld	Krefeld, Flur 12, Stadtgemeinde Krefeld	Kaiser-Friedrich-Hain, Nähe rechter Eingang Stehendorfer Straße
37	Platane ( <i>Platanus acerifolia</i> Willd.)	Krefeld	Krefeld, Flur 12, Stadtgemeinde Krefeld	Kaiser-Friedrich-Hain
38	Berreiche ( <i>Quercus cerris</i> L.)	Krefeld	Krefeld, Flur 11 und 16, Stadtgemeinde Krefeld	Friedrichsplatz
39	Rotbuchenallee (rd. 400 hundertjährige) ( <i>Fagus silvatica</i> L.)	Krefeld	Bodum, Flur 10, Stadtgemeinde Krefeld	Hüttenallee von Stadteingang bis Grohhüttenpark (1250 m lang)
40	Birkenallee, 1908 gepflanzt, rd. 125 ( <i>Betula verrucosa</i> Ehrh.)	Krefeld	Krefeld, Flur 8, Stadtgemeinde Krefeld	Schroersdyk von Inrather Straße bis Langendyk
41	Birkenallee, 1880 gepflanzt, rd. 45 ( <i>Betula verrucosa</i> Ehrh.)	Krefeld	Krefeld, Flur 8, Stadtgemeinde Krefeld	Fünnersdyk zwischen Inrather Straße und Langendyk
42	Echelfastanien, 11 Stück ( <i>Castanea sativa</i> )	Krefeld	Traar, Flur 56, Ostse von Bederath, Woerjer Str. 53	Im Park von Haus Traar
43	Walnußbaum ( <i>Juglans regia</i> L.)	Krefeld	Bodum, Flur 11, Th. Mäschig, Grottenburgstr. 40	Grottenburgstr. 40
44	Walnußbaum ( <i>Juglans regia</i> L.)	Krefeld	Bodum, Flur 11, J. Schmitz	Grottenburgstr. 87
45	Walnußbaum ( <i>Juglans regia</i> L.)	Krefeld	Bodum, Flur 11, H. Lukas	Grottenburgstr. 187
46	Rotbuche ( <i>Fagus silvatica</i> L.)	Krefeld	Benrad, Flur 3, H. Butschen	St. Löniger Str. 280
47	Silberpappel ( <i>Populus Alba</i> L.)	Krefeld	Linn, Flur 4, Rhodiuscher Besitz	Wiese südwestlich von dem Linner Burgpark
48	3 Roßkastanien ( <i>Aesculus hippocastanum</i> L.)	Krefeld	Linn, Flur 1, Stadtgemeinde Krefeld	Türkenbruch, Kirchliche Station
49	Roßkastanie ( <i>Aesculus hippocastanum</i> L.)	Krefeld	Bodum, Flur 11, Stadtgemeinde Krefeld	Buschstr. 204
50	Walnußbaum ( <i>Juglans regia</i> L.)	Krefeld	Bodum, Flur 11, Landwirt Hamacher	Buschstr. 155
51	Gesteinsammlung (Eruptive Blöcke und Rheinitgesteine)	Krefeld	Traar, Flur 17, Stadtgemeinde Krefeld	Hülserberg, Nähe der Bergschenke
52	Saargebstein	Krefeld	Dppum, Flur 17, Stadtgemeinde Krefeld	Hauptstraße, Ede Straße nach Böfinghoven